

JURISTISCHE FAKULTÄT
der
Universität Heidelberg

EINFÜHRENDE HINWEISE ZU LEHRVERANSTALTUNGEN
(Vorlesungskommentar)
Winter-Semester 1990/91

Schutzgebühr: 1,-- DM

Vorwort

Dieses von der Juristischen Fakultät vorgelegte Verzeichnis soll den Studenten einen ersten Überblick über die im Winter-Semester 1990/91 angebotenen Lehrveranstaltungen und deren Inhalt verschaffen und ihnen Hinweise für die Vorbereitung geben. Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit; Änderungen und Ergänzungen - insbes. bei den Zeit- und Ortsangaben - bleiben vorbehalten. Verbindlich sind wie bisher die Vorlesungsankündigungen der einzelnen Dozenten, die zu Beginn der Vorlesungszeit im Juristischen Seminar (vor dem Hörsaal) und in der Neuen Universität (Erdgeschoß) angeschlagen werden; dort wird dann auch ein vom Dekanat erstelltes Verzeichnis über Änderungen aushängen.

RECHTSGESCHICHTE

Lehrveranstaltung: Römische Rechtsgeschichte, insbes.röm. Privatrecht (mit Leistungsnachweis), 3st.

Dozent: Prof. Misera

Zeit und Ort: Mo 9.00-11.00 NUni HS 8
Di 9.00-10.00 NUni HS 8

Beginn: 15. Oktober 1990

Pflicht- ~~Wahlfach~~ / ~~Prüfungs~~veranst.

Zielgruppe (Semester):

- 5. Semester (bei Beginn des Studiums im Wintersemester) bzw.
- 6. Semester (bei Beginn des Studiums im Sommersemester)

Vorkenntnisse:

Vorausgesetzt wird der Stoff aller Grundvorlesungen im Bürgerlichen Recht (BGB-Bücher 1 - 5)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es handelt sich um die römisch-rechtliche Lehrveranstaltung im Rahmen der Grundzüge der Rechts- und Verfassungsgeschichte. Der Schwerpunkt liegt beim römischen Privatrecht. Zwei Aspekte stehen dabei im Vordergrund: Zum einen bietet die Lehrveranstaltung die Einführung in eine fremde Rechtsordnung; zum anderen soll dargestellt werden, wie stark unser geltendes Zivilrecht auf dem römischen Recht aufbaut. Aus der allgemeinen Rechtsgeschichte wird kurz das dargeboten, was zum Verständnis des römischen Privatrechts erforderlich ist. Die Vorlesung ist deshalb für höhere Semester bestimmt, weil sie das geltende Bürgerliche Recht und Zivilprozeßrecht immer wieder in den Blick nimmt und deshalb entsprechende Vorkenntnisse voraussetzt. Unter dem Blickwinkel des rechtsvergleichenden Charakters ist die Lehrveranstaltung über weite Strecken zugleich eine Repetition des geltenden Rechts.

Literaturhinweise:

Die einschlägige Literatur wird zu Beginn der Lehrveranstaltung vorgestellt.

Sonstige Hinweise:

Es besteht die Möglichkeit der Teilnahme an einer Abschlußklausur zwecks Erwerbs eines Leistungsnachweises gemäß § 8 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe a JAPrO vom 9.7.1984.

Lehrveranstaltung: Privatrechtsgeschichte der Neuzeit, 2 st.

Dozent: Prof. Laufs oder Vertreter

Zeit und Ort: Mi 14.00-16.00 NUni HS 4

Beginn:

Pflicht-/~~Wahlfach~~-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): vornehmlich ab 2. Semester

Vorkenntnisse: Hilfreich ist die Kenntnis des Stoffes der Vorlesung "Deutsche Rechtsgeschichte"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt die Hauptzüge der Privatrechtsentwicklung vor dem Hintergrund der Verfassungs- und Geistesgeschichte vornehmlich im Zeichen der Rezeption des römischen Rechts.

Literaturhinweise:

- Franz Wieacker: Neuere Privatrechtsgeschichte, 2. Aufl. 1967 (Klassiker)
Hans Schlosser: Grundzüge der Neueren Privatrechtsgesch., 6. Aufl. 1988
Gerhard Wesenberg/Gunter Wesener: Neuere deutsche Privatrechtsgesch. im Rahmen der europäischen Rechtsentwicklung, 4. Aufl. 1985
Helmut Coing: Europäisches Privatrecht, Bd. I: Altes Gemeines Recht (1500-1800)
Bd. II: 19. Jhdt. 1985 u. 1989
Helmut Coing (Hg.): Handbuch der Quellen und Literatur der neueren europäischen Privatrechtsgeschichte, Bde. I-III/5, 1973-1982

Lehrveranstaltung: Verfassungsgeschichte der Neuzeit (mit Leistungsnachweis), 3st.

Dozent: Prof. Laufs oder Vertreter

Zeit und Ort: Mo 11.00-13.00 NUni Aula
Mi 11.00-12.00 NUni HS 13

Beginn:

Pflicht-/~~Wahlfach~~-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1. und 2. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt die deutsche Entwicklung vom mittelalterlichen Personenverbandsstaat über den Territorialisierungsprozeß bis zum frühmodernen Flächenstaat. Breiten Raum wird das konstitutionelle System des 19. Jahrhunderts in den Ländern und im Reich einnehmen. Die Weimarer Verfassung und deren Untergang im Zeichen der nationalsozialistischen Diktatur bilden das Schlußstück des Kurses.

Literaturhinweise:

- Dieter Grimm: Deutsche Verfassungsgeschichte 1776-1866. 1988 Suhrkamp
Ernst Rudolf Huber: Deutsche Verfassungsgeschichte seit 1789, Bde. I-VII
Michael Stolleis: Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland, 1988 Beck
Bd. I: Reichspublizistik und Policywissenschaft 1600-1800
Ernst-W. Böckenförde (Hrsg.): Moderne deutsche Verfassungsgeschichte (1815-1914)
Sonstige Hinweise: 2. Aufl. 1981 Athenäum u.a.

Als Leistungsnachweis wird am Ende der Vorlesung eine Klausur angeboten, mit der ein Grundlagenschein erworben werden kann.

BÜRGERLICHES RECHT UND ZIVILPROZESSRECHT

Lehrveranstaltung: Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und BGB, Allg. Teil, 6st.

Dozent: Prof. Ulmer

Zeit und Ort: Mo 9.00-11.00 NUni HS 13
Di 9.00-11.00 NUni HS 13
Mi 9.00-11.00 NUni HS 13

Beginn: 16.10.1990

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1. Semester

Vorkenntnisse: Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandelt werden:

- Verhältnis Privatrecht/Öffentliches Recht - Bürgerliches Recht als Teil des Privatrechts
- Regelungsinhalt des BGB - Überblick
- Zusammenhänge und Unterschiede zwischen Schuldrecht und Sachenrecht
- Verhältnis des bürgerlichen Rechts zum Sonderprivatrecht (Verbraucherschutzrecht; Handelsrecht)
- Rechtsgeschäftslehre und Personenrecht als Inhalt des Allgemeinen Teils des BGB
- Einzelheiten der Rechtsgeschäftslehre (Willenserklärung; Vertrag; Anfechtbarkeit und Nichtigkeit von Willenserklärungen; Stellvertretung u.a.)
- Einzelheiten des Personenrechts (natürliche und juristische Personen; Rechts- und Handlungsfähigkeit; Geschäftsfähigkeit u.a.)

Literaturhinweise:

1. "Große" Lehrbücher: Larenz, Allgemeiner Teil des deutschen bürgerlichen Rechts, 7. Aufl. 1989
Medicus, Allgemeiner Teil des BGB, 3. Aufl. 1988
2. Kurzlehrbücher:
 1. Brox, Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuchs, 12. Aufl. 1988
 2. Köhler, BGB, Allgemeiner Teil, 20. Aufl. 1989
 3. Rütters, Allgemeiner Teil des BGB, 7. Aufl. 1989
3. Zur Einführung: Schwab, Einführung in das Zivilrecht, 7. Aufl. 1987

Sonstige Hinweise:

./.

Lehrveranstaltung: Schuldrecht I, 5st.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 9.00-11.00 NUni HS 6
Di 8.30-11.00 NUni HS 6

Beginn: Mo, 15. 10. 1990

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester) 2. Semester

Vorkenntnisse: Grundlinien des Bürgerlichen Rechts und BGB, Allgemeiner Teil

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung wird den Allgemeinen Teil des Schuldrechts und aus dem Besonderen Teil die Vertragsschuldverhältnisse behandeln. Der Schwerpunkt des Besonderen Teils wird im Kaufrecht liegen.

Literaturhinweise:

- Brox, Allgemeines Schuldrecht, Grundrisse des Rechts, 18. Aufl., 1990;
Brox, Besonderes Schuldrecht, Grundrisse des Rechts, 16. Aufl. 1990
Emmerich, Das Recht der Leistungsstörungen, 2. Aufl., 1986
Larenz, Lehrbuch des Schuldrechts, Bd. 1, 14. Aufl., 1987
Lüderitz/v. Marschall, Fälle und Texte zum Schuldrecht, 5. Aufl., 1986
Medicus, Schuldrecht, Bd. 1, Allgemeiner Teil, 4. Aufl. 1988;
Medicus, Schuldrecht, Bd. 2, Besonderer Teil, 4. Aufl. 1990;
Medicus, Schuldrecht II, Besonderer Teil, 3. Aufl. 1987

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Schuldrecht II, 3st.

Dozent: Prof. Paschke

Zeit und Ort: Di 12.00-13.00 NUni HS 13
Mi 12.00-13.30 NUni Heu II

Beginn: 23.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 2. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeiner Teil des BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandelt wird das Recht der gesetzlichen Schuldverhältnisse, insbesondere das Recht der ungerechtfertigten Bereicherung und das Recht der unerlaubten Handlungen.

Literaturhinweise:

werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: BGB, Sachenrecht, 4st.

Dozent: Prof. Hommelhoff

Zeit und Ort: Di 11.00-12.00 NUni HS 6
Di 12.00-13.00 NUni HS 8
Mi 11.00-13.00 NUni HS 10

Beginn: 16.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3. Semester

Vorkenntnisse: BGB Allgem. Teil und BGB-Schuldrecht (AT und Bes.T.)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandelt werden in der Vorlesung das Recht der beweglichen Sachen und hier namentlich das Eigentum an ihnen sowie das Liegenschaftsrecht und aus ihm insbesondere das Eigentum an Grundstücken und seine Übertragung und Belastung.

Literaturhinweise:

F. Baur, Lehrbuch des Sachenrechts, 15. Aufl. 1989

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Erbrecht, 2st.

Dozent: Prof. Jayme

Zeit und Ort: Mo 11.00-13.00 NUni HS 13

Beginn: 15.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4./5.Semester

Vorkenntnisse: BGB Allg. Teil, Schuldrecht, Familienrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandelt werden die Grundprinzipien und die Systematik des Erbrechts, die gesetzliche und die gewillkürte Erbfolge sowie die Rechtsfolgen nach dem Erbfall,

Literaturhinweise:

Brox, Erbrecht, 11. Aufl. 1988

Leipold, Erbrecht, 7. Aufl. 1988

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Zivilprozeßrecht, 4st.

Dozent: Prof. Häsemeyer

Zeit und Ort: Do, Fr 9.00-11.00 NUni HS 10

Beginn: Do. 18. 10. 1990

Pflicht /Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

4./5. Semester

Vorkenntnisse:

im BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Erkenntnisverfahren der streitigen Zivilgerichtsbarkeit (insbesondere Verfahrensgrundsätze, Verfahren im ersten Rechtszug und Rechtsbehelfe)

Literaturhinweise:

Die Literatur wird in der Vorlesung besprochen.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Insolvenzrecht, 2st.

Dozent: Prof. Häsemeyer

Zeit und Ort: Mi 9.00-11.00 NUni HS 8

Beginn: Mi. 17. 10. 1990

Pflicht / Wahlfach / Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):
ab 7. Semester

Vorkenntnisse: Bürgerliches Recht, insbes. Vermögens- und Haftungsrecht; Zivilprozeßrecht einschließlich des Vollstreckungsrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Recht der geordneten Haftungsabwicklung beim wirtschaftlichen Zusammenbruch eines Schuldners in den Grundzügen, Konkurs- und Vergleichsverfahren mit ihren Bezügen zum Bürgerlichen Recht, Gesellschaftsrecht und Arbeitsrecht.

Literaturhinweise:

Die Literatur wird in der Vorlesung besprochen.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsvergleichung, 2st.

Dozent: Prof. Jayme

Zeit und Ort: Di 9.00-11.00 NUni HS 5

Beginn: 16.10.1990

~~Pflicht~~ / Wahlfach- / ~~Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Studierende ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Bürgerlichen Recht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einführung und Gegenüberstellung der großen Rechtssysteme.

Literaturhinweise: Übersicht in der ersten Stunde

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Internationales Privatrecht, 2st.

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Mo 11.00-13.00 NUni HS 5

Beginn: Mo 15.10.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~/~~Prüfung~~veranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten im 7./8. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im deutschen Bürgerlichen Recht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Fallbezogene Erläuterung der Grundzüge des deutschen Internationalen Privatrechts.

Literaturhinweise: Gesetzestexte:
Jayme/Hausmann, Internationales Privat- und Verfahrensrecht, 5. Aufl., 1990

Literaturübersicht in der Vorlesung

Sonstige Hinweise: -

Lehrveranstaltung: Gesellschaftsrecht I, 3st.

Dozent: Prof. Paschke

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 14
Di 14.00-15.00 NUni HS 14

Beginn: 22.10.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~/~~Ergänzungs~~veranst.

Zielgruppe (Semester): ab dem 5. Semester

Vorkenntnisse: sämtliche Bücher des BGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandelt werden die Grundlagen des Personengesellschaftsrechts, insbesondere das Recht der BGB-Gesellschaft, der oHG und der KG.

Literaturhinweise:

werden zu Beginn der Veranstaltung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Konzernrecht, 2st.

Dozent: Prof.Hommelhoff

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 2

Beginn: 15.10.1990

~~Rechtswahl~~Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 7./8. Semester

Vorkenntnisse: Vorlesungen zum Recht der Personengesellschaften und zum Recht der Kapitalgesellschaften

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Behandelt werden in der Vorlesung die Grundbegriffe aus dem Recht der verbundenen Unternehmen: Unternehmen, Abhängigkeit und aus dem Aktienkonzernrecht: (einfacher) faktischer Konzern, Vertragskonzern, Eingliederungskonzern und qualifizierter faktischer Konzern; GmbH-Konzernrecht und Konzernrecht der Personengesellschaften.

Literaturhinweise:

Emmerich/Sonnenschein, Konzernrecht, 3.Aufl. 1989

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Wettbewerbs- und Kartellrecht, 2st.

Dozent: N.N.

Zeit und Ort: Mo 17.00-19.00 JurS HS

Beginn: 15.10.1990

~~Pflicht~~Pflicht/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5.Semester

Vorkenntnisse: erwünscht BGB und HGB

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Wettbewerbsrecht: Darstellung des Rechts gegen den unlauteren Wettbewerb unter besonderer Betonung des Schutzes der Abnehmer (Verbraucher) und der Tendenzen zum Mittelstandsschutz. Darstellung der wettbewerbsrechtlichen Nebengesetze (Zugabeverordnung, Rabattgesetz), der parallelen Irreführungsverbote des Lebensmittelrechts, des Weinrechts, des Arzneimittelrechts und des Heilmittelwerbberchts. Darstellung der EG-Richtlinien gegen irreführende Werbung. Darstellung des Verhältnisses zwischen UWG und GWB.

Kartellrecht: Wettbewerbstheorie, Wettbewerbspolitik und Wettbewerbsrecht; Systematik des GWB, Institutionen, Instrumente, Sanktionen; Kartellverbot und Ausnahmetatbestände; Kooperationsrecht; Behinderungswettbewerb; Fusionskontrolle; Europäisches Recht.

Literaturhinweise: zu Beginn und im Laufe der Veranstaltung

Sonstige Hinweise: u.U. kann die Lehrveranstaltung nur 1-stündig abgehalten werden und wird im SS 1991 fortgesetzt.

Lehrveranstaltung: Wertpapierrecht, 2st.

Dozent: Prof. Hefermehl

Zeit und Ort: Mi 16.00-18.00 NUni HS 14

Beginn: 17.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: möglichst Bürgerliches Recht
und Handelsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundzüge des Wertpapierrechts; Wesen des Wertpapiers,
Wechselrecht und Scheckrecht unter Einschluß des ec-Karten-
Verfahrens. Damit verbundene Fragen des Bankrechts, insbe-
sondere zur Prüfungspflicht der Banken und zur Risikoverteilung
(Haftung) bei Mißbrauch oder Fälschung

Literaturhinweise:

Literaturliste wird in der Vorlesung verteilt

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundzüge des gewerbl. Rechtsschutzes
und des Urheberrechts, 1st.

Dozent: Prof. Nirk

Zeit und Ort: Di 18.00-19.00 NUni HS 4

Beginn: Dienstag, 16. Oktober 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranstaltung

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Grundzügen des Urheber-
und Geschmacksmusterrechts, des Erfinder-, Wettbewerbs-,
Kartell- und Warenzeichenrechts. Dabei soll das Verständnis für
die Grundlagen und die Grundbegriffe dieser für die kulturelle
und gewerbliche Wirtschaft so bedeutsamen Rechtsbereiche des
"gewerblichen Rechtsschutzes" geweckt werden. Die Regelungen
für die schutzwerten Schöpfungen und technischen Erfindungen sind
in gesonderten Gesetzen enthalten, deren zum Teil tiefgreifende
Umgestaltungen erst in den zurückliegenden Jahren zu einem vorläu-
figen Abschluß gekommen sind. Als Ziel der Lehrveranstaltung soll
das Interesse und Verständnis an diesen in der Praxis bedeutsamen
Rechtsgebieten geweckt werden.

Literaturhinweise:

Nirk, Gewerblicher Rechtsschutz, Studienbuch, Kohlhammer
Verlag 1981.

Allgemeine Literaturübersichten für die verschiedenen Rechts-
gebiete werden in der Vorlesung ausgegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Wirtschaftsrecht, 1st.

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Do 10.00-11.00 NUni HS 4a

Beginn: Do 18.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studierende ab dem 3. Semester, die sich für die Beziehungen von Recht und Wirtschaft interessieren.

Vorkenntnisse: -

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Verhältnis von Recht und Wirtschaft.
Wirtschaftsrecht als Instrument der
Steuerung. Wirtschaft und Verfassung.
Wirtschaftsaufsicht.

Literaturhinweise: Literaturliste in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Technikrecht, 2st.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 15.00-17.00 FrEAnlage 3 (1. OG)

Beginn: Mo, 22. 10. 1990

Pflicht-/Wahl-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester) Hörer mittlerer und höherer Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Bürgerlichen und Öffentlichen Recht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung wird sich zunächst mit Grundsatzfragen des Technologierechts beschäftigen und dann spezielle Rechtsfragen aus den einzelnen Technologiebereichen vertiefend behandeln. Gegenstand der Vorlesung wird u.a. sein: Das Recht komplexer Verträge über wissenschaftlich-technische Systeme (Bau- und Industrieanlagenverträge, Technologieentwicklungsverträge, Verträge im EDV-Bereich, beim Tunnelbau oder in der Raumfahrt); das Recht der technischen Sicherheit (Problematik der Grenzwerte, etwa im Strahlenschutz und im Immissionsschutzrecht), die Rolle technischer Sachverständiger und Sachverständigenorganisationen bei der Rechtssetzung und Rechtsanwendung, die Bedeutung technischer Standards in der Rechtsordnung; Rechtsfragen der modernen Biotechnologie und Gentechnologie, Produzentenhaftung, Umwelthaftung.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Arbeitsrecht II, 2st.

Dozent: Prof. Misera

Zeit und Ort: Di 10.00-12.00 NUni HS 8

Beginn: 16. Oktober 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

5. Semester (bei Beginn des Studiums im Wintersemester) bzw.
6. Semester (bei Beginn des Studiums im Sommersemester)

Vorkenntnisse:

Stoff der Vorlesung Arbeitsrecht I (Individualarbeitsrecht)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Nach der JAPrO 1984 gehören zu den Pflichtfächern auch das Recht des Arbeitsverhältnisses und die Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts, § 5 Abs. 3 Nr. 1 c. Die Vorlesung bietet den Stoff des kollektiven Arbeitsrechts, ausgenommen das Betriebsverfassungsrecht, also das Koalitionsrecht, das Tarifvertragsrecht, das Schlichtungsrecht und das Recht des Arbeitskampfes an.

Literaturhinweise:

Literaturhinweise werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundzüge des Sozialversicherungsrechts, 2st.

Dozent: Prof. v. Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Do 10.00-12.00 NUni HS 4

Beginn: 18.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5./6. Semester

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht, Zivilrecht, Grundzüge des Verwaltungs- und Staatsrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es wird ein Überblick über die Regelungen der gesetzlichen Krankenversicherung, Unfallversicherung, Rentenversicherung und Arbeitslosenversicherung gegeben. Im Mittelpunkt steht der systematische Zusammenhang dieser oft schwierig erscheinenden Rechtsmaterien, damit das Verständnis und das Lernen erleichtert werden.

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Betriebsverfassungsrecht, 2st.

Dozent: Prof.v.Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Mi 11.00-13.00 NUni HS 8

Beginn: 17.10.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Vorlesung Arbeitsrecht II wird im Rahmen des kollektiven Arbeitsrechts das Betriebsverfassungsrecht nur ansatzweise behandelt. Diese Vorlesung ergänzt daher den Pflichtfachstoff Arbeitsrecht durch das Betriebsverfassungsrecht. Dabei werden die Verbindungslinien zwischen allgemeinem Arbeitsrecht und Betriebsverfassungsrecht deutlich gemacht, die Organisation und Mitbestimmung des Betriebsrats für die examensrelevanten Fragen behandelt. Probleme des systematischen Verständnisses und der Praxisrelevanz stehen im Vordergrund.

Literaturhinweise: v.Hoyningen-Huene, Betriebsverfassungsrecht, 2. Aufl. 1990.
Weitere Literaturhinweise erfolgen in der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundlinien und Allg. Teil des Strafrechts, 5st.

Dozent: Prof.Zaczyk

Zeit und Ort: Mi 12.00-13.00 NUni HS 13
Do 9.00-11.00 NUni HS 13
Fr 11.00-13.00 NUni HS 13

Beginn: Mittwoch, 17.10.1990

Pflicht-/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1.

Vorkenntnisse: - . -

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse im geltenden Strafrecht. Sie behandelt die allgemeinen Lehren von Verbrechen und Strafe und deren Ausprägung im geltenden Recht. Dabei stehen der "Allgemeine Teil" des Strafrechts und dessen dogmatische Figuren zwar im Vordergrund, doch werden auch die wichtigsten Normen des "Besonderen Teils" angesprochen. Der Stoff der Vorlesung bildet die Grundlage für die Übung im Strafrecht für Anfänger im 2. Semester, in der eine erste Zwischenprüfungsleistung zu erbringen ist.- Begleitet wird die Vorlesung von Arbeitsgemeinschaften. Beachten Sie dazu bitte die Anschläge im Juristischen Seminar.

Literaturhinweise:

Erfolgen in der Vorlesung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrecht, Bes. Teil I (Delikte gegen die Person), 2st.

Dozent: Prof. Küper

Zeit und Ort: Fr 11.00-13.00 NUni HS 10

Beginn: Fr 19.10.1990, 11.15 Uhr

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):

Studenten des 2. Fachsemesters

Vorkenntnisse:

Kenntnisse aus der Vorlesung "Grundlinien und Allgemeiner Teil des Strafrechts"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt in Schwerpunkten die Grundzüge und wichtige Einzelprobleme der Straftaten gegen die Person: Mord und Totschlag, Ehrverletzungsdelikte, Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit und Freiheit. Dabei wird auf die Verbindungslinien zum "Allgemeinen Teil" Wert gelegt. Eine Übersicht über den Vorlesungsstoff - mit Literaturhinweisen - wird zu Beginn der Vorlesung ausgegeben.

Literaturhinweise:

werden in der Vorlesung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Strafrecht, Bes. Teil II (Delikte gegen das Vermögen), 2st.

Dozent: Prof. Miehe

Zeit und Ort: Fr 11.00-13.00 NUni HS 8

Beginn: 18.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des 3. Semesters

Vorkenntnisse: Allgemeine Lehren des Strafrechts und Delikte gegen die Person

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Zunächst werden die im SS unerledigt gebliebenen Delikte gegen die Ehre und gegen den persönlichen Intim- und Geheimbereich nachgetragen. Dann folgen die Zueignungsdelikte (ohne den Raub) sowie ausgewählte andere Straftaten gegen einzelne Vermögenswerte. Es schließen sich an Betrug, Untreue und Wucher. Der Behandlung von Raub und Erpressung werden die Freiheitsdelikte vorgeschaltet. Wenn die Zeit reicht, sollen auch die Urkunden- und die Aussage- und Eidesdelikte noch besprochen werden.

Literaturhinweise: werden in der Übung gegeben, und zwar zum gesamten Besonderen Teil

Sonstige Hinweise: keine

Lehrveranstaltung: Strafprozeßrecht, 4st.

Dozent: N.N.

Zeit und Ort: Do, Fr 14.00-16.00 NUni HS 10

Beginn: 18.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4.Semester

Vorkenntnisse: materielles Strafrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung Strafprozeßrecht gliedert sich in sechs Teilabschnitte. Teil 1: Geschichte, Aufgaben und Ziele des Strafprozesses. Teil 2: Ermittlungsverfahren, insbes. die Prozeßbeteiligten, die prozessualen Zwangsmaßnahmen und einige zentrale Gestaltungsprinzipien. Teil 3: das Zwischenverfahren. Teil 4: Schwerpunkt Hauptverfahren: hier werden Prozeßvoraussetzungen, weitere Prozeßmaximen und insbes. das Beweisrecht im Vordergrund stehen. Teil 5: Grundzüge des Rechtsmittelrechts. Teil 6: besondere Verfahrensarten. - Die Vorlesung folgt im Aufbau im wesentlichen dem Gang des Verfahrens (nicht also dem üblichen Aufbau der Lehrbücher).

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung

Sonstige Hinweise:

Im SS 1991 schließt sich für Interessierte eine Übung im Strafprozeßrecht an.

Lehrveranstaltung: Kriminologie, 2st.

Dozent: N.N.

Zeit und Ort: Do 11.00-13.00 NUni HS 8

Beginn: 18.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des 5. und 6.Semesters

Vorkenntnisse: Grundzüge des materiellen Strafrechts und des Strafprozeßrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Vorlesung wird zunächst ein Überblick zur Geschichte des kriminologischen Denkens im Zusammenhang der allgemeinen europäischen Geschichte und der Strafrechtsgeschichte gegeben. Anschließend werden die gegenwärtig relevanten Ansätze zum Verständnis von Kriminalität dargestellt und diskutiert: Theorien über die Ursachen und die Funktionen von Kriminalität sowie über die Zusammenhänge des Prozesses der strafrechtlichen Erfassung von Verhalten - von der Strafgesetzgebung bis zum Vollzug der Strafen. Die Theorien werden am Beispiel einzelner Arten von Kriminalität erläutert.

Literaturhinweise:

Zur Vorbereitung sind die neueren kriminologischen Lehrbücher geeignet, insbesondere: Eisenberg, Kriminologie, 3.Aufl., Köln, 1990; Kaiser, Kriminologie, 2.Aufl., Heidelberg/Karlsruhe, 1988

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Jugendstrafrecht, 2st.

Dozent: Prof. Mieke

Zeit und Ort: Fr 14.00-16.00 Jur. Sem. Hörsaal

Beginn: 18.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des 5./6. Semesters

Vorkenntnisse: Grundzüge des Strafrechts und
Strafprozeßrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung folgt dem Programm "Jugendstrafrecht" (3 Lehrhefte), das ich für die Fernuniversität Hagen geschrieben habe. Dieses Programm ist im Buchhandel nicht erhältlich, steht aber in mehreren Exemplaren im Juristischen Seminar. Zunächst werde ich mich bemühen, Grundkenntnisse zu vermitteln. Dann werden wichtige und schwierige Probleme aus dem materiellen Jugendstrafrecht und dem Jugendstrafverfahrensrecht besprochen. Ich werde mich bemühen, den erfahrungswissenschaftlichen Hintergrund der Fragen zu verdeutlichen, doch kann die Vorlesung die eingehende Beschäftigung mit der Jugendkriminologie nicht überflüssig machen

Literaturhinweise: in der Vorlesung

Sonstige Hinweise: keine

Lehrveranstaltung: Strafvollzug, 1st.

Dozent: N.N.

Zeit und Ort: Mi 12.00-13.00 NUni HS 4

Beginn: 17.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Entsprechend dem Studiengang im formellen
und materiellen Strafrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Vorlesung soll der Strafvollzug in seinen verschiedenen Aspekten behandelt werden: Als Ausgestaltung einer Rechtsstellung des Verurteilten und insofern im Zusammenhang stehend mit Grundsätzen, die auch im materiellen Strafrecht und im Strafprozeßrecht aufzufinden sind; andererseits in der historischen Entwicklung verstanden als ein "besonderes Gewaltverhältnis", das seine Maßstäbe mehr dem Verwaltungsrecht entnahm; schließlich als Erscheinung in der Wirklichkeit, in der "Theorie" und "Realität" ein besonderes Verhältnis eingehen.

Literaturhinweise: zu Beginn und im Laufe der Veranstaltung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Ordnungswidrigkeitenrecht, 1st.

Dozent: N.N.

Zeit und Ort: Mi 11.00-12.00 NUni HS 5

Beginn: 17.10.1990

~~BrD~~ Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 7./8. Semester

Vorkenntnisse: entsprechend dem Studiengang im Strafrecht und Verwaltungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung soll einen Überblick geben über das materielle und formelle Recht der Ordnungswidrigkeiten. Wegen der vielen Parallelen zum Strafrecht können beide Gebiete - Verwaltungsunrecht einerseits, Kriminalunrecht andererseits - wechselweise genauer bestimmt und dem Verständnis nähergebracht werden. Der Bezug zur Praxis wird durch ständige Orientierung an Fällen hergestellt werden.

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsmedizin für Juristen, 1st.

Dozent: Prof.Schmidt, Dozenten und Assistenten

Zeit und Ort: Di 17.30-18.30 IRM HS (Altklinikum, Voß-str.2, Gebäude 42)

Beginn: Di 16.10.1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Zweite Hälfte des Jurastudiums, aber auch Hörer anderer Fakultäten

Vorkenntnisse: nicht erforderlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: Die Vorlesung soll dem Jurastudenten ein Mindestmaß an rechtsmedizinischen Kenntnissen vermitteln. Leider zeigt sich das Fehlen solcher Kenntnisse erst in der Praxis des Richters, Staatsanwaltes oder Rechtsanwaltes. Im Ausland ist für die Juristenausbildung im Gegensatz zur BRD ein rechtsmedizinischer Teil vorgeschrieben. Wir verbinden die Vorlesung mit Demonstrationen.

Hauptthemen:

Rekonstruktion von Verkehrsunfällen

Erscheinungsformen der verschiedenen Verletzungs-, Todes oder Tötungsarten

Giftwirkung am Menschen

Alkohol- und Drogeneinfluß auf Verkehrstüchtigkeit, Handlungsfähigkeit, Schuldfähigkeit

Kriminalistische Spurenkunde Vaterschaftsbegutachtung

Begutachtungsfragen bei ärztlicher Fehlbehandlung

Literaturhinweise:

"Rechtsmedizin - Lehrbuch für Mediziner und Juristen", herausgegeben von W.Schwerd (unter Mitarbeit von G.Adebahr, H.Leithoff, E.Liebhardt, G.Schewe und H.-J.Wagner); 4. neu bearb. Aufl. Deutscher Ärzte-Verlag Köln 1986

Sonstige Hinweise: Wegen der Demonstrationen kann das Kolleg nur im Institut für Rechtsmedizin abgehalten werden

Lehrveranstaltung: Gewerbetoxikologie - Grundlagen und ausgewählte Beispiele (für Mediziner und Juristen, 2st., 14Tgl.

Dozent: Prof. Gelbke

Zeit und Ort: Fr 16.15-18.00 IRM Kursaal

Beginn: vgl. besondere Vorlesungsankündigung

~~Pflicht- / Wahlfach- / Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester):

Juristen und Mediziner jeden Semesters

Vorkenntnisse:

Keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden die toxikologischen Grundlagen für die Bewertung von Chemikalien und Pflanzenschutzmitteln in allgemein verständlicher Form dargestellt. Besondere Kenntnisse in Chemie, Medizin oder Rechtswissenschaften sind erforderlich. Die Vorlesung gliedert sich in drei Abschnitte:

1. Darstellung der modernen Chemikaliengesetzgebung national und international (Bundesrepublik Deutschland, Europäische Gemeinschaft, USA, Japan)
2. Erläuterung der toxikologischen Untersuchungsmethode am Tier (einschl: Tierschutzgesetzgebung) und an "schmerzfreien Systemen" (Bakterien, Zellkulturen etc.)
3. Beispiele für die toxikologische Bewertung einzelner Substanzen (z. B. Dioxine, Formaldehyd)

Literaturhinweise:

Chemikaliengesetz, "6. Änderungsrichtlinie der EG" (Richtlinie des Rates vom 18.09.79 - 79/831/EWG)

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Staatsrecht I, 2st.

Dozent: Prof. Kirchhof

Zeit und Ort: Fr 9.00-11.00 NUnI HS 13

Beginn: 19. Oktober 1990

~~Pflicht- / Wahlfach- / Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 2. und 3. Semester

Vorkenntnisse: Grundlagenkenntnisse im Zivil- und Strafrecht; mindestens 1 Anfängerschein

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Vorlesung behandelt folgende Themen:

- I. Die Aufgaben einer Staatsrechtsordnung
- II. Die Staatsgrundlagenbestimmungen des Grundgesetzes
- III. Die parlamentarische Demokratie
- IV. Die Organe des Staates
- V. Die Kompetenzordnung

Literaturhinweise:

1. Lehrbücher:

Degenhart, Christoph, Staatsrecht I, 5. Aufl., 1989;
Hesse, Konrad, Grundzüge des Verfassungsrechts, 16. Aufl., 1988;
Ipsen, Jörn, Staatsorganisationsrecht, 2. Aufl., 1989;
Maunz, Theodor/Zippelius, Reinhold, Deutsches Staatsrecht, 27. Aufl., 1988;
Badura, Peter, Staatsrecht, 1986

2. Zur Vertiefung:

Josef Isensee/Paul Kirchhof, Handbuch des Staatsrechts der Bundesrepublik Deutschland, Bd. I, Grundlagen von Staat und Verfassung, 1987; Bd. II, Demokratische Willensbildung - Die Staatsorgane des Bundes, 1987; Bd. III, Das Handeln des Staates, 1988; Bd. IV, Finanzverfassung - bundesstaatliche Ordnung, 1990;
Klaus Stern, Staatsrecht, Bd. I, Grundbegriffe und Grundlagen des Staatsrechts, 2. Aufl., 1984; Bd. II, Staatsorgane, Staatsfunktionen, Finanz- und Haushaltsverfassung, Notstandsverfassung, 1980

Sonstige Hinweise.

Die Lehrveranstaltung "Staatsrecht I" ist geteilt. Die Vorlesung von Herrn Priv. Dozent Dr. Kilian schließt thematisch an diesen Teil der Staatsrechtsvorlesung an.

Lehrveranstaltung: Staatsrecht I, 2st.

Dozent: Priv.Doz.Dr.Kilian

Zeit und Ort: Do 11.00-13.00 NUni HS 6

Beginn: 25.10.1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Examensverant.~~

Zielgruppe (Semester): 3./2. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Veranstaltung wird gemeinsam von Prof.P.Kirchhof und mir durchgeführt. In meinem Teilkurs werden die folgenden Bereiche des Staatsorganisationsrechts durchgenommen:

- Förderalismus/Bundesstaat
- Gesetzgebung
- Verwaltungszuständigkeiten
- Bund-Länder-Zusammenarbeit
- Bund/Ländergerichtsbarkeit
- Finanzverfassung
- Völkerrecht/Europarecht und Grundgesetz
- Schutz der Verfassung

Literaturhinweise:

Degenhart, Christoph, Staatsrecht I, 1984
Hesse, Konrad, Grundzüge des Verfassungsrechts, 16.A.1988
Ipsen, Jörn, Staatsorganisationsrecht, 1986
Maunz, Theodor/Zippelius, Reinhold, Deutsches Staatsrecht, 27.A.1988
Badura, Peter, Staatsrecht, 1986
Stern, Klaus, Das Staatsrecht der Bundesrep.Dtld., Bd.1, 2.A.84, Bd.2, 80
Handbuch des Staatsrechts, hrsg. J. Isensee u. P. Kirchhof, Bde. 1ff, 87 ff.

Sonstige Hinweise:

s. auch den Hinweis zum Teilkurs Staatsrecht I von Professor Paul Kirchhof

Lehrveranstaltung: Staatskirchenrecht, 2st.

Dozent: Prof.Lipphardt

Zeit und Ort: Mi 16.00 - 18.00 NUni HS 2

Beginn: 17.10.1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Examensverant.~~ Wahlfachgr. 3 b, - aber
zugleich Pflichtstoff (Staats- u. Verfassungsrecht) zur Ver-
tiefung
Zielgruppe (Semester): 5./6. Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht I und II

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Zum kleineren Teil verwaltungsrechtliche, überwiegend staats-
und verfassungsrechtliche Probleme des Verhältnisses zwischen
dem Staat und den Religionsgesellschaften sowie die Rechts-
stellung der Einzelnen zum Staat in religiösen bzw. weltan-
schaulichen Fragen im weiteren Sinn

Literaturhinweise:

Zur ersten Einführung: A.Erlar, Kirchenrecht, 5.Aufl. 1983, S.94-123;
v.Campenhausen, Staatskirchenrecht, 2.Aufl. 1983.
Weitere Literatur wird zu Beginn des Semesters angegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Öffentliches Recht (Vertiefung), 2st.

Dozent: Priv.Doz. Dr.Kilian

Zeit und Ort: Di 14.00-16.00 NUni HS 5

Beginn: 16. Oktober 1990

~~BUKONEXWARKGONX~~
BUKONEXWARKGONX Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6.ff

Vorkenntnisse: Vorgerücktenkenntnisse im öffentlichen Recht
(Verfassungs- und Verwaltungsrecht)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Schwerpunkte werden in der Vorlesung bekannt-
gegeben

Literaturhinweise: werden in der Vorlesung bekanntgegeben

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verwaltungsrecht II (Polizeirecht), 2st.

Dozent: Prof. Mußnug

Zeit und Ort: Di 8.30-10.00 NUni HS 15

Beginn: Dienstag, 16. Oktober 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):
4. und 5. Semester

Vorkenntnisse: Staatsrecht I und II, Allgemeines Verwaltungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Systematische Darstellung des allgemeinen Polizeirechts auf der Grundlage des baden-württembergischen Polizeigesetzes.

Literaturhinweise:

Götz, Allgemeines Polizei- und Ordnungsrecht, 9. Aufl., DM 29,80
Knemeyer, Polizei- und Ordnungsrecht, 3. Aufl., DM 29,80
Scholler/Broß, Grundzüge des Polizei- und Ordnungsrechts in der Bundesrepublik Deutschland, 3. Aufl., DM 23,80

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verwaltungsrecht II (Kommunal- und Baurecht), 2st.

Dozent: Prof. Schmidt-Abmann

Zeit und Ort: Do 11.00-13.00 NUni HS 14

Beginn: 18. 10.

Pflicht-/~~Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 4. und 5. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeines Verwaltungsrecht und Staatsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Systematische Darstellung des Rechtsstatus der Gemeinden im Staat sowie des Organisations-, des Satzungs- und Wirtschaftsrechts der Gemeinden.

Aus dem öffentlichen Baurecht: Bauordnungsrecht und Baugenehmigungsverfahren; Bauleitplanung, Zulässigkeit von Bauvorhaben.

Rechtsschutzfragen im Kommunal- und Baurecht.

Literaturhinweise:

v. Münch (Hrsg.), Besonderes Verwaltungsrecht
8. Auflage, 1988.

Steiner (Hrsg.), Besonderes Verwaltungsrecht
3. Auflage, 1988.

Maurer (Hrsg.), Verwaltungsrecht Baden-Württemberg, 1989

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Verwaltungsverfahrenrecht (Vertiefungsvorlesung), 1st.

Dozent: Prof. Schmidt-Abmann

Zeit und Ort: Do 10.00-11.00 NUni HS 5

Beginn: 18. 10.

~~XXXXXXXXXXXXXX~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Stoff der Vorlesungen zum allgemeinen und besonderen Verwaltungsrecht und zum Verwaltungsprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

1. Teil: Verfassungsrechtliche Grundlagen des Verwaltungsverfahrensrechts; Arten und Bauelemente von Verwaltungsverfahren.
2. Teil: Ausgewählte Probleme besonderer Verwaltungsverfahren: Geheimnisschutz und Aktenöffentlichkeit; Planungsverfahren; Verwaltungsverfahren zur Umsetzung und Durchführung von Vorgaben des EG-Rechts.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Steuerrecht I (Allg. Steuerrecht), 2st.

Dozent: Dr. Feddersen

Zeit und Ort: Mo 17.00-19.00 NUni HS 2

Beginn: Montag, den 22. Oktober 1990

Pflicht- Wahlfach-/~~Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): 4. - 8. Semester

Vorkenntnisse: keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Finanzverfassungsrecht; systemtragende Prinzipien des Steuerrechts; Gliederung der Steuern; Abgabenordnung; Rechtsschutz in Steuersachen

Literaturhinweise:

Tipke, Lang, Steuerrecht, 12. Aufl.; Birk, Allgemeines Steuerrecht

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Grundzüge des öffentl. Finanz- und Haushaltsrechts, 2st.

Dozent: Prof. Mußgnug

Zeit und Ort: Mi 9.00-11.00 NUni HS 4

Beginn: Mittwoch, 17. Oktober 1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester):

Studenten höherer Semester, die sich für die Wahlfachgruppe 3 a JAPRO 1984 entschieden haben.

Vorkenntnisse:

Staatsrecht I

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Den Gegenstand der Vorlesung bilden die tragenden Prinzipien des Finanzverfassungsrechts, insbesondere seine Verteilung steuerrechtlicher Gesetzgebungskompetenz, Ertragshoheit, Verwaltungszuständigkeit auf Bund und Länder sowie der horizontale Finanzausgleich.

Ferner werden die ausbildungsrelevanten Grundzüge der Gemeindefinanzierung und des öffentlichen Haushaltsrechts behandelt.

Literaturhinweise:

Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekanntgegeben.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das öffentl. Recht für Wirtschaftswissenschaftler u. Übersetzer/Dolmetscher (mit Klausur), 2st.

Dozent: Dr. Hofmann

Zeit und Ort: Mi 16.00-18.00 NUni HS 13

Beginn: 24. Oktober 1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Pflichtfach

Zielgruppe (Semester):

Anfangsemester (vor dem Vor-Diplom)

Vorkenntnisse:

keine

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einführung in das Staatsrecht (Staatsorganisationsrecht, Grundrechte);
Überblick über Grundzüge des Verwaltungsrechts (Verwaltungshandeln, Rechtschutz gegenüber Akten der Verwaltung)

Literaturhinweise:

H.-W. Arndt/ W. Rudolf, Öffentliches Recht (7. Aufl. 1989)

A. Katz, Staatsrecht (9. Aufl. 1989)

Sonstige Hinweise:

Die Veranstaltung ist auch geeignet für Studenten anderer Fakultäten, die Öffentliches Recht im Nebenfach studieren.

Lehrveranstaltung: Völkerrecht, 3st.

Dozent: Prof. Steinberger

Zeit und Ort: Di 12.00-13.00 NUni HS 10
Mi 9.00-11.00 NUni HS 6

Beginn: 16.10.1990

Pflicht-/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 5./6. Semester

Vorkenntnisse:

Allgemeine Staatslehre; Staatsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Begriff des Völkerrechts (VR); Quellen des VR; VR und innerstaatliches Recht; Völkerrechtssubjekte; der Staat als Völkerrechtssubjekt; Anerkennung im VR; Souveränität und Gleichheit im VR; Staatennachfolge; Die Grundsätze des Gewaltverbots, Interventionsverbots, der friedlichen Streitbeilegung; das Selbstbestimmungsprinzip; Völkerrechtliches Vertragsrecht; Staatenimmunität; der private Einzelne im Völkerrecht; völkerrechtliches Fremdenrecht; Diplomatischer Schutz; Völkerrechtliches Deliktsrecht; Grundzüge des UN-Rechts; Internationale Gerichtsbarkeit.

Literaturhinweise:

Verdross/Simma, Universelles Völkerrecht, 3. Aufl. 1984
Menzel/Ipsen, Völkerrecht, 2. Aufl. 1979; R. Geiger, Grundgesetz und Völkerrecht, 1985; Sartorius II; Beck-Texte Nr. 5031 und 5531
Schweitzer/Rudolf, Friedensvölkerrecht (Textsammlung); Dahm/Delbrück/Wolfrum, Völkerrecht Bd. I/1, 1989

Sonstige Hinweise: ✂

Lehrveranstaltung: Internationale Organisationen, 2st.

Dozent: Dr. Beyerlin

Zeit und Ort: Fr 9.00-11.00 NUni HS 4

Beginn: 19.10.1990

~~Pflicht-/Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: möglichst: Völkerrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Herausgearbeitet werden sollen die gemeinsamen Strukturelemente der Internationalen Organisationen (Teil 1); Behandlung einzelner Organisationen (insbesondere der Vereinten Nationen) (Teil 2).

Literaturhinweise:

I. Seidl-Hohenveldern, Das Recht der Internationalen Organisationen einschließlich der supranationalen Gemeinschaften, 4. Aufl. 1984

Weitere Literaturangaben zu Beginn der Vorlesung.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Einführung in das Staatsrecht und polit. System der Sowjetunion, 2st.

Dozent: Prof. Schweisfurth

Zeit und Ort: Mi 9.00-11.00 NUni HS 3

Beginn: 31. 10. 1990

Pflicht-/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Juristen aller Semester, Politikwissenschaftler, Übersetzer u. Dolmetscher für Russisch, Historiker, Ökonomen.

Vorkenntnisse:

erwünscht: Grundkenntnisse im deutschen Staatsrecht und in allgemeiner Staatsrechtslehre

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Im ersten Abschnitt werden die (bisherigen) ideologischen Grundlagen des sowjetischen Staatsrechts und ihre Wandlungen in der Perestrojka behandelt. Es folgen Kapitel über die Verfassungsgebung in der Sowjetunion, Quellen und Regelungsgegenstand des sowjet. Staatsrechts, Funktionen und Strukturprinzipien der Verfassung.

Schwerpunkt ist dann das Staatsorganisationsrecht, wie es durch die Verfassungsänderungen von 1988 und 1990 sowie durch zahlreiche neue staatsrechtliche Gesetze Gestalt angenommen hat. Dabei wird auch das Wirtschaftsverfassungsrecht, einschließlich der auf die Umgestaltung des Wirtschaftssystems in eine Marktwirtschaft zielenden Sondergesetze, behandelt.

Abschließend werden Grundrechte und Grundpflichten der Sowjetbürger behandelt.

Literaturhinweise:

Zeitschriften: Osteuropa Recht, Osteuropa, Jahrbuch für Ostrecht.

Sonstige Hinweise:

ÜBUNGEN

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerl. Recht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Laufs oder Vertreter

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 13

Beginn:

Pflicht-/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 3. Semester

Vorkenntnisse: Grundlinien des Bgl. Rechts, Allgem. Teil, Schuldrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Fallbearbeitung im Gutachtenstil

Es werden zwei Hausarbeiten (davon eine in den Ferien) und zwei Klausuren angeboten; sie dienen zugleich der Leistungskontrolle nach § 7 II Nr. 2 JAPrO.

Literaturhinweise:

Uwe Diederichsen: Die BGB-Klausur, 7. Aufl. 1988

Uwe Diederichsen: Die Zwischenprüfung im Bürgerl. Recht, 1985

Sonstige Hinweise:

Wegen schriftlicher Anmeldung zur Übung siehe Aushang des Dekans.

Lehrveranstaltung: Übung im Bürgerl. Recht für Fortgeschrittene
(mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Jayme

Zeit und Ort: Mo 16.00-18.00 NUni HS 13

Beginn: 15.10.1990

Pflicht-/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Inhalt der Vorlesungen über alle Bücher des BGB
und erfolgreiche Teilnahme an der Übung für
Anfänger.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Anhand von Übungsfällen und Klausuren sollen
Fallaufbau und Gutachtentechnik wiederholt und
geübt werden.

Ziel ist der Erwerb eines Übungsscheins i.S.
d. § 8 Abs.2 Nr.2.a JAPrO.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise: Die erste Hausarbeit wird als Ferienhausarbeit
ausgegeben.

Lehrveranstaltung: Übung im Arbeitsrecht (mit schriftl.
Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. v. Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Do 15.30-17.00 JurS UR 1

Beginn: 18.10.1990

Pflicht-/Wahlfach/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht I und II, Betriebsverfassungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Vertiefung der arbeitsrechtlichen Kenntnisse sowie, insbesondere für
die allgemeine zivilrechtliche Klausur in der 1. Juristischen Staats-
prüfung. Zugrunde gelegt werden die neuere Rechtsprechung des Bundes-
arbeitsgerichts und aktuelle Arbeitsrechtsprobleme. Besonders werden
Aufbaufragen von Klausuren besprochen.

Literaturhinweise: erfolgen in der Vorlesung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Anfänger (mit schriftl. Arbeiten), 3st.

Dozent: Prof. Küper

Zeit und Ort: Do 16.00-19.00 NUni HS 13

Beginn: 18.10.1990, 16.15 Uhr

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des 2. Fachsemesters

Vorkenntnisse: Kenntnisse aus der Vorlesung "Grundlinien und Allgemeiner Teil des Strafrechts"

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Übung werden an Hand von praktischen Fällen strafrechtliche Probleme besprochen. Im Vordergrund steht die Einübung in die Methodik der Fallbearbeitung. Außerdem werden Materien, die in der Vorlesung des Sommersemesters nur gestreift werden konnten, gründlicher behandelt. Die Übungsteilnehmer können zwei Hausarbeiten und zwei Klausuren schreiben. Die Klausuren sind unter Prüfungsbedingungen anzufertigen. Die 1. Hausarbeit - zugleich Ferienhausarbeit - wird am 3.9.1990 ausgegeben. Bitte dazu den Anschlag im Juristischen Seminar beachten! Zur Teilnahme an der Übung, in der zugleich die studienbegleitenden Leistungskontrolle stattfindet, ist eine schriftliche Anmeldung in einer der ersten beiden Übungsstunden erforderlich. Anmeldekarten sind eine Woche vor Vorlesungsbeginn an der Pforte des Juristischen Seminars erhältlich, außerdem in der ersten Übungsstunde.

Literaturhinweise: werden in der Übung gegeben.

Sonstige Hinweise: Ein genauer Terminplan zum Ablauf der Übung wird in der ersten Stunde ausgegeben. Bitte im übrigen die "Ordnung für die studienbegleitenden Leistungskontrollen im Studiengang Rechtswissenschaft" beachten!

Lehrveranstaltung: Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene (mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Zaczyk

Zeit und Ort: Di 15.00-17.00 NUni HS 13

Beginn: 16. 10. 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 4.

Vorkenntnisse: Teilnahme an den Vorlesungen im Allgemeinen und Besonderen Teil des Strafrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

In der Übung soll das in der Anfängerübung bereits erworbene strafrechtliche Urteilsvermögen weiter gefestigt und erprobt werden. Dabei wird großes Gewicht auf die Einübung einer gesicherten strafrechtlichen Arbeitsmethode gelegt. - Es werden zwei Hausarbeiten und zwei Klausuren angeboten; eine Hausarbeit wird als Ferienhausarbeit vom 6.8. bis 30. 10. 1990 ausgegeben. Ein genauer Terminplan wird rechtzeitig vor der Übung bekanntgegeben.

Literaturhinweise:

Erfolgen in der Übung

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Übung im Öffentl. Recht für Anfänger
(mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Priv. Doz. Dr. Kilian

Zeit und Ort: Mi 14.00-16.00 NUni HS 13

Beginn: 17. Oktober 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst. zugleich studienbegl.
Leistungskontrolle

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Allgemeine Staatslehre; Verfassungsgeschichte der Neuzeit; Staatsrecht I (Staatsorganisationsrecht)

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundzüge und Grundprobleme des Staatsorganisationsrechts der Bundesrepublik Deutschland, ausgewählte Grundrechtsfragen anhand von Fallbeispielen

Literaturhinweise: s. Schrifttum zur Vorlesung Staatsrecht;
- dazu: Eiselstein/Kilian, Grundfälle zum Staatsorganisationsrecht, 2.A.

sowie zur Wiederholung: Pieroth/Schlink, Staatsrecht II (Grundrechte) und Degenhart, Staatsrecht I (Staatszielbestimmungen, Staatsorganisation, Staatsfunktionen) aus der Reihe Schwerpunkte Bd. 14 (1985) und Bd. 13 (1984)

Sonstige Hinweise: schriftliche Anmeldung erforderlich; vgl. die Verfügung des Dekans zu den studienbegleitenden Leistungskontrollen im WS 1990/91 (Aushang)

Lehrveranstaltung: Übung im Öffentl. Recht für Fortgeschrittene
(mit schriftl. Arbeiten), 2st.

Dozent: Prof. Mußgug

Zeit und Ort: Di 17.00-19.00 NUni HS 13

Beginn: Dienstag, 16. Oktober 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester):
ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Übung im öffentlichen Recht für Anfänger.
Grundkenntnisse des Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrechts sowie des Verwaltungsprozessrechts.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Vertiefung ausgewählter Probleme aus dem Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrecht anhand von Fällen.
Es werden zwei Klausuren und zwei Hausarbeiten gestellt. Der Erwerb des Übungsscheines setzt voraus, daß je eine Klausur und Hausarbeit mindestens mit der Note ausreichend bestanden wird.

Literaturhinweise:

Schwerdfeger, Öffentliches Recht in der Fallbearbeitung, 8. Aufl., DM 26,-
Vogel, Der Verwaltungsrechtsfall, 8. Aufl., DM 24,80

Sonstige Hinweise:

Es wird eine Ferienhausarbeit gestellt, die ab 10. September an der Pforte abgeholt werden kann. Die Hausarbeiten sind in der ersten Übungsstunde abzugeben.

Lehrveranstaltung: Übung im Völker- und Europarecht, 2st.

Dozent: Prof. Bernhardt

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 JurS UR 2

Beginn: 30.10.1990 (wegen dienstlicher Abwesenheit kein früherer Beginn möglich)

~~Pflicht-~~Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 5. Semester. Interessenten der Wahlfachgruppe 6 und alle Studenten, die nach der Neufassung der Prüfungsordnung die Grundzüge des Völker- und Europarechts kennen müssen.

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im Völker- und Europarecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Es werden Fälle aus verschiedenen Gebieten erörtert und entsprechende Hinweise zu Beginn der Lehrveranstaltung gegeben.

Literaturhinweise:

Allgemeine Literatur zum Völkerrecht und zum Europarecht, z.B. Rudolf Geiger, Völkerrecht und Grundgesetz, 1985.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Übung in der Wahlfachgruppe 3 a (insbes. Verwaltungslehre) mit schriftl. Arbeiten, 2st.

Dozent: Privatdozent Dr. Horst Dreier

Zeit und Ort: Di 16.00-17.30, NUni HS 14

Beginn:

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse des Allgem. u. Bes. Verwaltungsrechts sowie in der Verwaltungslehre

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Vertiefung ausgewählter Probleme aus dem Bereich der Verwaltungslehre

Literaturhinweise: werden in der Übung gegeben

Sonstige Hinweise: Gelegenheit zum Erwerb eines Leistungsnachweises (Übungsscheins) in der Wahlfachgruppe 3a (mit Hausarbeit und Klausur)

SEMINARE

Lehrveranstaltung: Römisch-rechtliches Seminar, 2st.

Die Drittwirkung des Vergleichs im klassischen römischen Recht
(Zugleich zum Vergleich des deutschen Bürgerlichen Rechts)

Dozent: Prof. Misera

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 FrEPl.2

Beginn: Montag, 15. Oktober 1990

~~Pflicht~~/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst. Es besteht die Möglichkeit des Erwerbs eines Seminarscheins nach § 8 Abs. 2 Nr. 2 b JAPrO vom 9.7.1984.

Zielgruppe (Semester):
ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Römisches Privatrecht, Römische Rechtsgeschichte; Deutsches Bürgerliches Recht und Zivilprozeßrecht. Lateinkenntnisse.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Im Seminar sollen Fragmente zur Drittwirkung des Vergleichs im klassischen römischen Recht erörtert werden; dabei wird auch das geltende deutsche Recht in den Blick genommen.

Ein Plan über den Ablauf des Seminars liegt in der Romanistischen Abteilung des Instituts für geschichtliche Rechtswissenschaft auf.

Literaturhinweise: werden im Zusammenhang mit den Vorbesprechungen gegeben

Sonstige Hinweise: ---

Lehrveranstaltung: Rechtsphilos. Seminar, 2st.
(Rechtsphilosophie und Rechtstheorie im 20. Jahrhundert: Probleme, Positionen, Perspektiven)

Dozent: Privatdozent Dr. Horst Dreier

Zeit und Ort: Di 18.00-20.00 Jur.Sem. ÜR 4

Beginn:

~~Pflicht~~/~~Wahlfach~~/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Mittlere und höhere Semester

Vorkenntnisse: Die Teilnahme am Seminar setzt (in der Regel durch den Besuch einer einschlägigen Vorlesung oder durch eigene Lektüre erworbene) Grundkenntnisse in der Rechtsphilosophie sowie die Bereitschaft zur Übernahme eines

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung: Referates voraus.

Das Seminar setzt sich mit den entscheidenden rechtsphilosophischen wie rechtstheoretischen Positionen des 20. Jahrhunderts auseinander: vom Neukantianismus über das institutionelle Rechtsdenken bis hin zum skandinavischen Rechtsrealismus, von der deutschen Naturrechtsrenaissance nach dem 2. Weltkrieg bis hin zu kontraktualistischen Versionen und den Versuchen einer Rehabilitierung der praktischen Philosophie.

Literaturhinweise erfolgen themenspezifisch.

Sonstige Hinweise: Alle weiteren organisatorischen wie inhaltlichen Einzelheiten (Teilnahmevoraussetzungen, Themenliste, Literaturhinweise) sind einem besonderen Anschlag zu entnehmen.

Lehrveranstaltung: Rechtsphilosophisches Seminar, 2st.
Kant, Metaphysik der Sitten

Dozent: Prof. Zaczyk/Prof. Fulda

Zeit und Ort: Do 16.00-18.00 s.A.

Beginn: 18. 10. 1990

~~Pflicht- /Wahlfach- /Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): ab 3.

Vorkenntnisse: Teilnahme an Vorlesungen bzw. Seminaren in der
Rechtsphilosophie

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Gegenstand des Seminars wird die gemeinsame Lektüre und Interpretation des ersten Teils der Metaphysik der Sitten, der "Metaphysischen Anfangsgründe der Rechtslehre" sein. Dieses Spätwerk Kants erfährt erst in der Gegenwart seine angemessene Würdigung; es wird die Aufgabe des Seminars sein, die Berechtigung dieser Wertschätzung herauszuarbeiten.

Literaturhinweise:

Erfolgen im Seminar

Sonstige Hinweise:

Persönliche Anmeldung erforderlich, s. Aushang.

Lehrveranstaltung: Zivilrechtliches Seminar, 2st., 14tägl.

Dozent: Prof. Nicklisch

Zeit und Ort: Mo 17.00-19.00 FrEAnlage 3 (1. OG)

Beginn: Mo, 22. 10. 1990

~~Pflicht- /Wahl /Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester)

Vorkenntnisse: Großer Schein im Zivilrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Fortsetzung des Seminars vom SS 1990 zum Thema: "Neue Entwicklungen im Haftungsrecht" - Seminar mit rechtsvergleichendem Schwerpunkt.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Rechtsvergleichendes Seminar im Gesellschaftsrecht, 3st.

Dozent: Prof. Hommelhoff/Prof. Stimpel/Prof. Ulmer

Zeit und Ort: Di 17.00-20.00 FrEP1.2

Beginn: 16.10.1990

~~Prüfung~~ Prüfung-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Kenntnisse insbes. des Kapitalgesellschaftsrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Schwerpunkte der im Seminar zu diskutierenden Referate bilden die folgenden Problemkreise:

1. Europäische Aktiengesellschaft
2. Europäische Wirtschaftliche Interessenvereinigung
3. Zweite EG-Richtlinie (Kapitalrichtlinie)
4. Fortentwicklungen des Konzernrechts
5. Privatisierung der Unternehmen in der DDR (Tätigkeit und Ziele der Treuhandanstalt)

Literaturhinweise:

./.

Sonstige Hinweise:

Die Seminarvorbesprechung hat stattgefunden. Es sind nur noch wenige Referate zu vergeben.

Lehrveranstaltung: Seminar in der Rechtsvergleichung (innerdeutsches Kollisionsrecht), 2st.

Dozent: Prof. Jayme

Zeit und Ort: Di 18.00-20.00 Agasse SR I

Beginn: 16.10.1990

~~Prüfung~~ Prüfung-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studierende der Wahlfachgruppe 1.

Vorkenntnisse: Internationales Privatrecht/Zivilverfahrensrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das Seminar hat die privatrechtlichen internationalen und internen Auswirkungen der deutschen Rechtseinheit zum Gegenstand.

Literaturhinweise: Übersicht in der ersten Stunde.

Sonstige Hinweise: ./.

Lehrveranstaltung: Seminar in der Rechtsvergleichung: UN-Kaufrecht, 2st.

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Di 16.00-18.00 Agasse SR I

Beginn: Di 23.10.1990

Prüfung/Wahlfach-/Erprobungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Ab Zwischenprüfung

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse im BGB; erfolgreiche Teilnahme an der Übung BGB für Vorgeprüfte.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Das UN-Kaufrecht tritt am 1.1.1991 für die Bundesrepublik Deutschland in Kraft.

Erörterung von Problemen des neuen vereinheitlichten UN-Kaufrechts unter Vergleichung mit dem Haager Einheitlichen Kaufrecht und den Regeln des BGB und HGB.

Literaturhinweise: Sind bereits ausgegeben.

Sonstige Hinweise: Alle Referate sind vergeben.

Lehrveranstaltung: Seminar im Arbeitsrecht, 2st.

Dozent: Prof. v. Hoyningen-Huene

Zeit und Ort: Do 17.15-18.45 JurS UR 2

Beginn: 18.10.1990

Prüfung/Wahlfach-/Erprobungsveranst. Zum Erwerb eines Scheines für die Wahlfachgruppe 1

Zielgruppe (Semester): ab 6. Semester

Vorkenntnisse: Arbeitsrecht und Sozialrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Aktuelle Probleme des Arbeitsrechts und des Sozialversicherungsrechts.

Literaturhinweise: erfolgen im Seminar

Sonstige Hinweise: Die Referate sind bereits vergeben. Weitere Teilnahme nicht möglich. Voranmeldung für das Seminar im Sommersemester 1991 ab Mitte Januar 1991.

Lehrveranstaltung: Seminar zum Strafrecht und Strafprozeßrecht der DDR mit Themen der Wahlfachgruppe 2
2st.

Dozent: Prof. Miehe

Zeit und Ort: Do 18.00-20.00 Jurs UR 5

Beginn: 18. 10.

Prüfung/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten ab dem 5. Semester

Vorkenntnisse: Grundkenntnisse des Strafrechts und Strafprozeßrechts

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Der Gang der Entwicklung zur deutschen Rechtseinheit ist so schwer zu übersehen, daß es sich verbietet, Akzente zu setzen. Wenn etwa - wofür einiges spricht - das bundesdeutsche Strafrecht und Strafprozeßrecht im wesentlichen unverändert von einem wiedervereinigten Deutschland übernommen wird, dann wird die Behandlung von Problembereichen der Rechtsangleichung zur Makulatur. Die Ansprüche des Seminars sind darum bescheidener und zielen auf schlichtes Kennenlernen der DDR-Strafrechtsordnung, und zwar gerade nicht vordringlich solcher Besonderheiten, die mit dem autoritären Einparteiensstaat so eng verbunden sind, daß sie mit dem Übergang zu einer pluralistischen Demokratie zwingend wegfallen oder gar schon weggefallen sind.

Literaturhinweise: werden den Referenten bei der Einführung in ihr Referatsthema gegeben.

Sonstige Hinweise: Ein detaillierter Themen- und Zeitplan hängt ab Mitte August im Juristischen Seminar aus. Anmeldung in meiner Sprechstunde mittwochs 11.30 bis 13.00 Uhr, im Juristischen Seminar, Zimmer 301.

Lehrveranstaltung: Europarechtliches Seminar, 2st.

Dozent: Prof. Stein

Zeit und Ort: Do 18.00-20.00 MPI

Beginn: 18.10.1990

Prüfung/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 6. bzw. 7. Fachsemester

Vorkenntnisse: Vorlesung Europarecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Ausgewählte Themen aus dem Europäischen Gemeinschaftsrecht mit Schwerpunkt auf der Vollendung des Binnenmarktes und der Weiterentwicklung der EG zur Politischen Union

Literaturhinweise: Werden jeweils zu den einzelnen Themen gegeben

Sonstige Hinweise: Das Seminar ist seit der Vorbesprechung am 11.7.1990 besetzt. Eine weitere Teilnahme ist nur in begründeten Ausnahmefällen (z.B. Studienortwechsel) möglich. Auskunft erteilt Herr Ass. Giegerich im MPI (Tel.482-244 oder Herr Ass. Richter (Tel.482-243)

Lehrveranstaltung: Seminar zum Rechtsdenken in der VR China (1979-1989), 2st., 14-täg.

Dozent: Dr. Heuser

Zeit und Ort: Mi 16.00-18.00 (siehe Aushang im sinologischen Seminar, Sandgasse 7)

Beginn: 21. November 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 1. Semester

Vorkenntnisse: Lesekenntnisse im Chinesischen

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Zur Gewinnung eines dem gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel angemessenen Rechtsverständnisses hat sich das Rechtsdenken mit zwei Traditionen auseinanderzusetzen: die monarchische sog. "feudalistische" und die marxistisch-leninistisch-stalinistische Tradition. An Hand einschlägiger Texte sollen die entsprechenden Kontroversen aufgewiesen werden. Dazu werden Kurzreferate gehalten.

Literaturhinweise:

Sonstige Hinweise:

Das für die Bearbeitung eines Referats erforderliche chinesische Material kann bei mir ab sofort abgeholt werden. Vorher bitte telefon. Terminvereinbarung. Ab Ende September bis Mitte November 90 bin ich im Institut nicht zu erreichen.

KOLLOQUIEN

Lehrveranstaltung: Kolloquium: Rechtsvergleichender Arbeitskreis, 2st.

Dozent: Prof. Reinhart

Zeit und Ort: Do 16.00-18.00 Agasse SR I

Beginn: Do 18.10.1990

~~Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): Studierende der Wahlfachgruppe I, außerdem alle Studierenden, die im Hinblick auf ein Studium im Ausland, auf die Teilnahme an einem Rechtsvergleichenden Seminar oder auf eine internationalrechtliche Berufstätigkeit das Arbeiten mit ausländischem Recht lernen wollen.

Vorkenntnisse:

Teilnahme ab dem 3. Semester möglich.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Eindübung in rechtsvergleichendes Arbeiten auf dem Gebiet des Privatrechts. Einführung in das allgemeine rechtsvergleichende Schrifttum sowie in die Rechtssysteme und in die privatrechtliche Literatur Österreichs, der Schweiz, Frankreichs, Englands und der Vereinigten Staaten von Amerika.

Literaturhinweise:

Ausführliche Literaturlisten werden ausgegeben.

Sonstige Hinweise:

Anmeldung im Sekretariat des Instituts für ausländisches und internationales Privatrecht und Wirtschaftsrecht, HD, Augustinerergasse 9 (Altjuridicum am Universitätsplatz) oder in der 1. Veranstaltungsstunde.

Lehrveranstaltung: Kolloquium zur Vertiefung verwaltungsrechtl. Fragen, 1st.

Dozent: Prof. Meissner

Zeit und Ort: Mo 15.00-16.00 JurS UR 3

Beginn: Mo, 15.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Ergänzung zur Vorlesung "Verwaltungsprozeßrecht" (SS 1990)

Zielgruppe (Semester): Studenten, die die Vorlesung Verwaltungsprozeßrecht gehört haben.

Vorkenntnisse: s.o.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Erörterung von praktischen Fällen mit folgenden prozeßrechtlichen Schwerpunkten:

- Abgrenzungsprobleme beim Rechtsweg,
- Klagebefugnis bei mehrpoligen Rechtsverhältnissen (speziell baurechtliche Nachbarklage),
- Probleme zum Widerspruchsverfahren,
- Fragen des vorbeugenden Rechtsschutzes,
- Vorläufiger Rechtsschutz,
- ✓ verwaltungsgerichtliche Normenkontrolle

Literaturhinweise:

Ule, Verwaltungsprozeßrecht, 9. Aufl., München 1987
Stern, Verwaltungsprozessuale Probleme bei der öffentlich-rechtlichen Arbeit, 6. Aufl., München 1987
Bosch/Schmidt, Praktische Einführung in das verwaltungsgerichtliche Verfahren, 4. Aufl., Stuttgart 1988

Sonstige Hinweise: /

Lehrveranstaltung: Polizeirechtl. Kolloquium (Allg. Polizeirecht, Immissionsschutzrecht; ab Jan. 1991 Ausländerrecht, zuql. Vorlesung für die Wfg 3a, 2st.

Dozent: Prof. Meissner

Zeit und Ort: Mo 16.15 - 17.45 JurS UR 2

Beginn: Mo, 15.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

1. Hälfte des Semesters: Ergänzungsveranstaltung
2. Hälfte des Semesters: Wahlfach 3a
Zielgruppe (Semester):

Vorkenntnisse: Allgemeines Polizeirecht, Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungsprozeßrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Erste Hälfte des Semesters:

Schwerpunkte des allgemeinen Polizeirechts (Anspruch auf polizeiliches Einschreiten, Probleme zur unmittelbaren Ausführung und zur Ersatzvornahme, Polizeipflicht bei Gefahrenverdacht - Alt-
-stenproblematik)
Genehmigungsvoraussetzungen (vor allem Vorsorgepflichten) und Genehmigungsverfahren im Immissionsschutzrecht.

Zweite Hälfte des Semesters (ab Januar 1991):

Grundzüge des Ausländerrechts (Aufenthaltsrechte, Beendigung des Aufenthalts, Zwangsmittel im Ausländerrecht, Verfahrensrechtliche Fragen, Rechtsschutzprobleme).

Literaturhinweise:

werden während der Veranstaltung gegeben.

Sonstige Hinweise:

Das Kolloquium ist auch für Referendare offen, für die das Immissionsschutzrecht und das Ausländerrecht Pflichtstoff in der zweiten juristischen Staatsprüfung ist.

Lehrveranstaltung: Kolloquium: Umweltrecht DDR-Bundesrepublik, 2st., 14tägig

Dozent: Dr. Schottelius

Zeit und Ort: Fr 14.00-16.00 Jurs ÜR 5

Beginn: Fr 19.10.1990

~~Prüfung~~ /Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): alle Semester, vorzugsweise von mittleren an mit Vorkenntnissen in Verwaltungsrecht. Hörer anderer Fakultäten erwünscht: Wirtschafts- und Naturwissenschaften (Chemie, Biologie)

Vorkenntnisse:

Verwaltungsrecht

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Einführung in die Problematik der Übernahme des Umweltrechts der Bundesrepublik in die DDR bzw. in die neuen ostdeutschen Länder, Auslegung des Staatsvertrages Art. 16 (Umweltunion) und des Umweltrahmengesetzes der DDR.

Der Sonderfall DDR gebietet eine enge Verknüpfung von ökonomischen und ökologischen Fragen.

Einrichtung einer neuen Behördenstruktur in der DDR, eines neuen Umweltverwaltungs- und verfahrensrechts einschl. einer Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Vorbereitung eines Planziels: Übernahme des bundesdeutschen Umweltrechts in die DDR bzw. die neuen ostdeutschen Länder.

Literaturhinweise:

Klöpfer, Michael: Umweltrecht, Lehrbuch und Handbuch zugleich, München 1989, (Verlag C.H. Beck)

Bender/Sparwasser: Umweltrecht. Eine Einführung in das öffentliche Recht des Umweltschutzes, Heidelberg 1988 (C.F. Müller)

Schmidt, Reiner: Einführung in das Umweltrecht, JuS-Schriftenreihe, München 1987 (Verlag C.H. Beck)

Storm, Peter-Christoph: Umweltrecht, Einführung in ein neues Rechtsgebiet, Berlin 1987, 2. überarb. Auflage,

Sonstige Hinweise: (Erich Schmidt-Verlag)

Geplant ist eine Exkursion in die DDR

Lehrveranstaltung: Kolloquium: Einführung in die Nutzung juristischer Informationssysteme, 2st.

Dozent: Dr. Goebel

Zeit und Ort: Mi 17.00-19.00 Jurs HS nach der 4. Doppelstunde: Universitätsrechenzentrum Terminalraum 118, 1. OG

Beginn: 24. Oktober 1990

~~Prüfung~~ /Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 4. Semester

Vorkenntnisse: Juristische Grundkenntnisse
Vorkenntnisse EDV-technischer Art sind nicht erforderlich aber nützlich

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Grundbegriffe und Voraussetzungen für die Nutzung von online- und offline-Datenbanken

Überblick über den elektronischen juristischen Informationsmarkt
Vorstellung und praktische Nutzung der juristischen online-Datenbank JURIS

Vorstellung und praktische Nutzung der Mailbox-Systeme ALexIS und LEXBOX

Vorstellung der juristischen CD-ROM-Datenbanken JURIS-data disc, BGHE, NJW-Leitsatzkartei u.a.

Chancen und Probleme der Nutzung juristischer Datenbanken

Literaturhinweise:

W.R.Svoboda, Juristische Informationssysteme, J. Schweitzer Verlag, München 1984

Bauer/Schreiber, Dialogschulung JURIS, Verlag C.H. Beck, München 1987

R. Haude, Offline-Datenbanken für Juristen, Cogito 3-90, S. 22 ff.

laufende Beiträge in den Zeitschriften "Computer und Recht" und "Cogito"

Sonstige Hinweise:

Aus technischen Gründen ist die Teilnehmerzahl für die Veranstaltung auf 25 beschränkt.

I. Zeitübersicht

Zeit	Ort	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
9 - 11	HS 14	Zivilrecht	Zivilrecht	Zivilrecht	./.	./.	8.00-13.00 Uhr Klausurenkurs I
11 - 13	HS 14	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	StrafR/ÖR	./.	./.	5st., HS 13
14 - 19						Klausuren- kurs II, 5st.	

II. Inhaltsübersicht

Fachgebiet	Wochen	Zeit	Gegenstand	Dozent
Zivilrecht	5	15.10.90 - 14.11.90	Allg. Grundstücksrecht u. Grundpfandrechte	Prof. Dr. Paschke
	5	19.11.90 - 19.12.90	Sicherungsrechte	Prof. Dr. Hommelhoff
	5	07.01.91 - 04.02.91	Zivilverfahrensrecht	N.N.
Strafrecht	7	15.10.90 - 28.11.90	Strafrecht, Allgemeiner Teil	Prof. Dr. Miehe
öffentl. Recht	9	03.12.90 - 13.02.91	Öffentliches Recht	Priv. Doz. Dr. Dreier

Klausurenkurs I zur Examensvorbereitung WS 1990/91
(Dozentenkurs)

Terminplan

20.10.90	Zivilrecht	(Prof. Misera)	Rückgabe: Fr 7.12., 14 Uhr
27.10.90	Zivilrecht	(N.N.)	Rückgabe: Fr 7.12., 16 Uhr
24.11.90	Strafrecht	(Prof. Küper)	Rückgabe: Sa 19. 1., 10 Uhr
1.12.90	Strafrecht	(Prof. Zaczyk)	Rückgabe: Sa 26. 1., 10 Uhr
8.12.90	öffentl. Recht	(Priv. Doz. Beyerlin)	Rückgabe: Sa 2. 2., 10 Uhr
15.12.90	öffentl. Recht	(Prof. Schmidt-Abmann)	Rückgabe: Sa 9. 2., 10 Uhr

Zeit/Ort: Klausur: Samstag, 8 Uhr s.t. (5st.), HS 13
Rückgabe: Termine vgl. oben; Neue Uni HS 13

Hinweis für die Teilnehmer: Am 3., 10. und 17. 11. finden Klausurbesprechungen im Rahmen des sog. "Probexamens" statt; vgl. bes. Anschlag)

Klausurenkurs zur Examensvorbereitung II WS 1990/91
(Kurs der Wiss.Mitarbeiter)

19.10.90	Zivilrecht	Dr.H.P.Mansel	Besprechung:16.11.90
26.10.90	Öffentl.Recht	Ass.A.Wilke	Besprechung:23.11.90
02.11.90	Strafrecht	Ass.J.Wodicka	Besprechung:30.11.90

14.12.90	Zivilrecht	Ass.P.Windel	Besprechung:25.1.91
21.12.90	Öffentl.Recht	Ass.K.Metzger	Besprechung: 1.2.91
11.01.91	Strafrecht	Ass.P.Reineke	Besprechung: 8.2.91

Ort/Zeit: Klausur: Freitag, 14 Uhr s.t. (5st.), HS 13
Besprechung: Freitag, 14 Uhr c.t., HS 13

(Hinweis für die Teilnehmer: Am 9.11. und 7.12. finden Klausur-
besprechungen im Rahmen des sog. "Probe-
examens" bzw. des Klausurenkurses I statt:
vgl. entspr. Anschläge).

Studienzeitverkürzungsprogramm

hier: Klausurenkurs

(in der vorlesungsfreien Zeit)

Im Rahmen des mit einmaligen Mitteln der Landesregierung z.Zt. in Heidelberg erprobten Projekts "Studienzeitverkürzung" wird auch wieder eine simulierte schriftliche Prüfung mit Originalklausuren einer Staatsprüfung durchgeführt, die gleichzeitig Gegenstand eines entsprechenden Kurses der Juristischen Fakultät Mannheim sein werden. Dieser Prüfungs-Klausurenkurs soll wieder in der vorlesungsfreien Zeit des jetzigen Sommer-Semesters 1990 stattfinden. - Die Teilnahme an diesem (zusätzlichen) Klausurenkurs ist nicht auf Teilnehmer an dem Projekt beschränkt.

24.09.1990	Zivilrecht	Rückgabe: Sa 3.11., 9 Uhr
25.09.1990	Zivilrecht	Rückgabe: Sa 3.11., 11 Uhr
27.09.1990	Zivilrecht	Rückgabe: Fr 9.11., 14 Uhr
28.09.1990	Strafrecht	Rückgabe: Fr 9.11., 16 Uhr
01.10.1990	Strafrecht	Rückgabe: Sa 10.11., 19 Uhr
02.10.1990	Öffentl.Recht	Rückgabe: Sa 10.11., 11 Uhr
03.10.1990	Öffentl.Recht	Rückgabe: Sa 17.11., 10 Uhr

Zeit/Ort:

Klausur: 8 Uhr s.t. (5st.), 24.-28.9.90: Neue Univ., HS 13
1.-3.10.90: Neue Univ., HS 14(!)

Rückgabe: Termine, siehe oben; Neue Univ., HS 13

EINFÜHRUNG IN DAS ANGLO-AMERIKANISCHE RECHT UND SEINE RECHTSSPRACHE

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische Recht und seine Rechtssprache - Zivilrecht, 2st.

Dozent: Dr. Schwarzkopf

Zeit und Ort: Mo 14.00-16.00 NUni HS 4

Beginn: 15.10.1990

~~Pflicht- / Wahlfach- / Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): ab 3. Semester

Vorkenntnisse: Englisch

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: werden in der Veranstaltung gegeben

Sonstige Hinweise: vgl. bei Kokott

Lehrveranstaltung: Einführung in das anglo-amerikanische Recht und seine Rechtssprache: Öffentl. Recht, 2st.

Dozent: Dr. Kokott, LL.M., S.J.D. (Harvard)

Zeit und Ort: Mi 17.00-19.00 NUni HS 4

Beginn: 17. Okt. 1990

~~Pflicht- / Wahlfach- / Ergänzungsveranst.~~

Zielgruppe (Semester): alle

Vorkenntnisse: nicht notwendig

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Amerikanisches Verfassungsrecht
SS: Bill of Rights (Grundrechte)
WS: Föderalismus, Gewaltenteilung
Case method.

Literaturhinweise: Barron, J./Dienes, T., Constitutional Law in a Nutshell (1986), u. U. erhältlich bei Buchhandlung Braun, Sofienstr. 3, HD; Brugger, W., Grundrechte und Verfassungsgerichtsbarkeit in den Vereinigten Staaten von Amerika (1987); Currie, D., Die Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika (1988); allgemein: P. Hay, Einführung in das amerikanische Recht (2. Aufl., 1987). Weitere Literaturhinweise sowie Fälle in d. Lehrveranstaltung.
Sonstige Hinweise: Nach grundsätzlich 4semestriger Teilnahme an dieser sowie an der zivilrechtlichen Parallelveranstaltung kann aufgrund einer schriftl. u. mündl. Prüfung ein gemeinsames Diplom d. Juristischen Fakultät u. d. Neuphilologischen Fakultät erworben werden.

EINFÜHRUNG IN DAS FRANZÖSISCHE RECHT UND SEINE RECHTSSPRACHE

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und seine Rechtssprache - Zivilrecht, 2st.

Dozent: Dr. Medrychowski

Zeit und Ort: Di 18.30 - 20.00 NUni HS 2

Beginn: Dienstag, 16.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): Studenten des 2. und 3. Semesters
Jura und Französisch (IUD)

Vorkenntnisse: Schulfranzösisch

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Literaturhinweise: werden in der Veranstaltung gegeben

Sonstige Hinweise: vgl. bei Oellers-Frahm

Lehrveranstaltung: Einführung in das französische Recht und seine Rechtssprache:
öffentliches Recht, 2st.

Dozent: Dr. Oellers-Frahm

Zeit und Ort: Mi 17.00-19.00 JurS HS

Beginn: 24.10.1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst. Freiwillige Veranstaltung

Zielgruppe (Semester): Studenten ab dem 1. Semester

Vorkenntnisse: Schulfranzösisch; juristische Kenntnisse werden nicht vorausgesetzt

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Lehrveranstaltung hat zum Ziel, im Laufe von 3 Semestern die Grundzüge des französischen öffentlichen Rechts zu vermitteln. Der Zyklus besteht aus einem Semester Verfassungsrecht, einem Semester Verwaltungsrecht und einem Semester Grundrechte und Grundrechtsschutz sowie Dezentralisierung. Wird dieser Kurs zusammen mit der Parallelveranstaltung im Zivilrecht besucht, so kann am Ende der drei Semester eine Prüfung abgelegt werden.

Im WS 1990/91 werde ich das französische Verfassungsrecht behandeln, wobei jeweils eine theoretische, systematische Einführung erfolgt, die dann durch Übersetzung einschlägiger Entscheidungen vertieft wird.

Literaturhinweise: Im WS 1990/91 sollte jeder Teilnehmer an der Veranstaltung über den Text der französischen Verfassung verfügen.

Sonstige Hinweise: Die Veranstaltung wird gemeinsam mit der neuphilologischen Fakultät durchgeführt und richtet sich daher ebenfalls insbesondere an die Studenten/innen des Instituts für Übersetzen und Dolmetschen.

LEHRVERANSTALTUNGEN AUS DEM BEREICH DER WIRTSCHAFTS-UND SOZIAL-
WISSENSCHAFTEN

Lehrveranstaltung: Wirtschaftswissenschaften f. Juristen
(mit Klausur), 2st.

Dozent: Priv.-Doz.Dr.Hartmut Sangmeister

Zeit und Ort: Fr 9.00-11.00 NUni Aula

Beginn: 26.Oktober 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): 1.Semester

Vorkenntnisse: ./.

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

1. Grundbegriffe und Methoden der Volkswirtschaftslehre
2. Der Wirtschaftskreislauf
3. Wirtschaftssysteme
4. Staatliche Funktionen in marktwirtschaftlichen Systemen
5. Konjunkturpolitik
6. Geld- und Kreditpolitik
7. Außenwirtschaftliche Verflechtungen

Literaturhinweise:

- v.ARNIM, H.H., Volkswirtschaftspolitik (= Juristische Lernbücher, 2) , 5.Auflage,
Frankfurt am Main: Alfred Metzner Verlag 1985.
- FELDERER, B. und S.HOMBURG, Makroökonomik und neue Makroökonomik,
4.Auflage, Berlin-Heidelberg-New York: Springer 1989.
- HEINRICHSMEYER, W., O.GANS und I.EVERS: Einführung in die Volkswirt-
schaftslehre (= UTB für Wissenschaft, 680), 8.Auflage, Stuttgart: Ulmer 1988.

Sonstige Hinweise:

Lehrveranstaltung: Wirtschaftswissenschaftliche Anfänger-
übung f. Juristen, 2st.

Dozent: Diplom-Volkswirt E. Seiler

Zeit und Ort: Fr 14.00-16.00 NUni Aula

Beginn: 26.Oktober 1990

Pflicht-/Wahlfach-/Ergänzungsveranst.

Zielgruppe (Semester): ab 1.Semester

Vorkenntnisse: siehe unten

Angaben zum Inhalt der Lehrveranstaltung:

Die Übung dient der Aufarbeitung und Vertiefung des in der Vorlesung "Wirtschafts-
wissenschaften für Juristen" behandelten Stoffes an Hand lernzielorientierter Auf-
gaben.

Literaturhinweise:

Siehe Vorlesung "Wirtschaftswissenschaften für Juristen".

Sonstige Hinweise:

Hinweise

Vorlesungsdauer: 15.10.1990 - 16.2.1991
Vorlesungsfrei: Do. 1.11.1990 (Allgerheiligen)
Mi.21.11.1990 (Bußtag)
22.12.1990 - 6.1.1991 (Weihnachtsferien)

Dekanat:

Friedrich-Ebert-Anlage 6-10, Zi. 013, Telefon: 542331
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

Studienberatung:

Dr.Glück (Zi.015) und Dr.Römer (Zi.003)
Sprechzeiten: Mo. und Do. 11.00 - 13.00 Uhr (Römer)
Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr (Glück)

- Einführungsveranstaltungen für Studienanfänger:

Mi. 10.10.1990 oder Fr. 12.10.1990
jeweils 14.00 Uhr, Neue Uni, HS 13

Frauenbeauftragte der Juristischen Fakultät:

Frau Silke Köhler, Tel. 542408
Institut für ausländisches und internationales
Privat- und Wirtschaftsrecht, Zi. 46
Augustinergasse 9